

«DAS HIER ... IST MEIN GANZES LEBEN.»

Abgewiesene Asylsuchende mit Nothilfe in der Schweiz
13 Porträts und Gespräche

Herausgegeben vom Solidaritätsnetz Ostschweiz und der
Beobachtungsstelle für Asyl- und Ausländerrecht Ostschweiz

Mit Beiträgen von Regula Badertscher, Salome Bay, Tina Bopp,
Annette Bossart, Fabian Duss, Denise Flunser, Raphael Jakob,
Martina Koch, David Loher, Simone Marti, Gilles Reckinger,
Diana Reiners, Manuel Rothe, Milena Wegelin und Marina Widmer

Einführung von Franz Schultheis

Limmat Verlag
Zürich

Inhalt

- 7 **Organisierte Nicht-Existenz.** Von Franz Schultheis
- 13 **Ein Buch gegen die Ohnmacht.** Einleitung
- 17 «Du bist hier aufgewachsen, kennst alles.» Von Annette Bossart
- 34 «Das ist kein Zimmer. Das ist ein Loch!» Von Tina Bopp
- 48 «Es macht mich müde, dass jeder Tag immer gleich ist.»
Von Martina Koch
- 58 «Hier oben sind nur wir ‹Asyl-Leute›.» Von David Loher
- 72 «Man verliert selbstbewusst zu sein.» Von Simone Marti
- 83 «Wenn man einem Baum kein Wasser gibt, kann er nicht gut
wachsen.» Von Denise Flunser
- 99 «Da habe ich meine Zukunft verloren.» Von Manuel Rothe
- 115 «Meine Familie ist die Schweiz.» Von Diana Reiners
- 132 «Ich möchte aktiv sein und so.» Von Milena Wegelin
- 147 «Wir existieren offiziell nicht mehr.» Von Raphael Jakob
- 164 «Ich verschwende meine Zeit und meine Fähigkeiten.»
Von Fabian Duss
- 186 «Es ist schwierig, wie ein Mensch zu leben.»
Von Regula Badertscher, Diana Reiners, Gilles Reckinger
- 202 «Wir dürfen keine Wünsche haben.» Von Salome Bay
- 222 **Asylgesetzgebung in der Schweiz.** Von Marina Widmer
- 231 **Glossar**